

## ■ Schlossladen, Pommersfelden

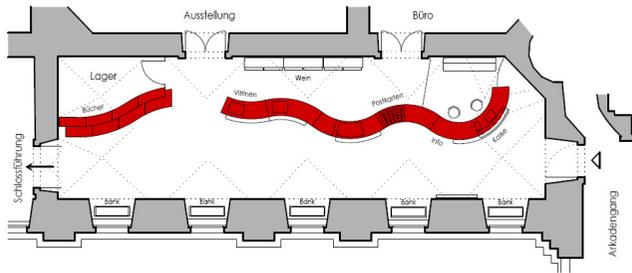
Neugestaltung eines Schlossladens im Schloss  
Weißenstein in Pommersfelden

Bauherr: Gemeinnützige Stiftung  
Schloss Weißenstein



Sommerresidenz des vom „Bauwurm gepackten“  
Fürstbischofs Lothar Franz von Schönborn,  
Einzeldenkmal von europäischem Rang (1711 ff), im  
Sommer heute noch von Schönborns bewohnt.

Aufgabe war, neben einem Aufenthalts- und  
Wartebereich für Gruppen und Büros einen attraktiven  
Laden zu gestalten, in dem eigene Produkte, wie  
auch typische Museumsshopartikel angeboten  
werden können.



Es wurden Möbel entworfen, die mit reduzierter  
Formen- und Detailsprache sowie Materialwahl  
vielfältige Bezüge zum vorhandenen Ort, zum Beispiel  
Grundform mit ‚barockem‘ Schwung, Theke in  
‚Schönborn – Rot‘ aufnehmen. Postkartenauslagen,  
Vitrinen, Kasse und Billetausgabe, klappbaren  
Plakattafeln etc. sind in der ‚Schlange‘ integriert. Diese  
kann auch als Stehtheke bei Weinverkostigungen aus  
Schönbornschen Gütern genutzt werden.

